

## AEB informiert im März 2012

### Top-Thema

— AEB virtuell und live vor Ort: in der XPRESS|Community und bei ERBE Elektromedizin, Tübingen

### Außenwirtschaft, internationale Bestimmungen

- Das neue AUSFUHR|XPRESS: Intuitiv. Übersichtlich. Schnell.
- ATLAS Einfuhr: Präferenzen ausweisen mit der Bewilligungsnummer des Ermächtigten Ausführers

### Logistik, Supply Chain Management

- Zentrales Frachtkostenmanagement beim Lacke- und Farbenhersteller Wörl
- Frachtrechnungskontrolle: Auf Knopfdruck weniger bezahlen
- Neue Studie: Wie lassen sich Supply-Chain- und Transportrisiken besser managen?

### Compliance, Exportkontrolle

- AEB goes App: COMPLIANCE|MOBILE für Ihr iPhone
- Aktualisierung des Umschlüsselungsverzeichnisses auf das neue Warentarifverzeichnis 2012
- Freiheit braucht Kontrolle – Einsichten aus dem Exportkontrolltag 2012 in Münster

### Veranstaltungen und Neuigkeiten

- Für Schnellentschlossene: Norddeutsche Runde im Channel Tower Hamburg am 22. März
- Seminar der IHK-Exportakademie: Die Ausfuhrliste – zentraler Baustein der Exportkontrolle

### Top-Thema

#### AEB virtuell und live vor Ort: in der XPRESS|Community und bei ERBE Elektromedizin, Tübingen

Nachwuchs-Logistiker aufgepasst: am 19. April – am Tag der Logistik – kann man Logistik aus vier Perspektiven erleben. Auf der Gemeinschaftsveranstaltung von ERBE Elektromedizin, Hochschule Pforzheim, der studentischen Regionalgruppe der BVL und AEB.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht eine Führung durch das moderne Distributionszentrum in Tübingen, in dem mit Software von AEB kommissioniert, verpackt und versendet wird. Den Einleitungsvortrag hält der Leiter Materialflusszentrum Michael Ankele. Im Anschluss berichtet Paul Rivera, AEB-Projektleiter der Einführung der Warehouse Management Software, über die Herausforderungen des Projekts. Wie Sie sich als Studierender richtig vernetzen können, erfahren Sie von den studentischen Regionalsprechern und Studenten der Hochschule Pforzheim. Mehr Informationen, Agenda und Anmeldung über die Website [www.tag-der-logistik.de](http://www.tag-der-logistik.de)

>> direkter Link zur Veranstaltung auf der BVL-Website

>> Zur Pressemitteilung auf der AEB-Website

#### Virtuelles Netzwerk exklusiv für XPRESS-Kunden.

Die XPRESS|Community möchte durchstarten. Mit Ihnen. Wer Lösungen der SERIE|XPRESS nutzt, dem bietet sich hier ein Forum zum Wissensaustausch. Hier finden Sie immer aktuelle News zu Ausfuhr, Einfuhr, Paketeversand, EMCS und alles Wissenswerte rund um Risk Management und Compliance.

Ein kurzes Video auf der Startseite bringt Ihnen die Vorteile näher.

>> Stellen Sie sich vor! Auf <https://xpress.aeb.de>

### KLÖNSCHNACK IM CHANNEL TOWER

Hamburger aufgepasst: Vorträge und Diskussionen mit Blick über die Elbe:

>> [www.aeb.de/elbblick](http://www.aeb.de/elbblick)

Am 22. März ab 15 Uhr heißt Sie die AEB Geschäftsstelle Hamburg willkommen.

### WAREHOUSE IM FOKUS

Am 19. April öffnet ERBE Elektromedizin seine Türen. Machen Sie mit beim Tag der Logistik und kommen Sie nach Tübingen. Führung durchs DC und Vorträge von ERBE, AEB, Hochschule Pforzheim und der studentischen Regionalgruppe der BVL.

>> Jetzt anmelden: [www.tag-der-logistik.de](http://www.tag-der-logistik.de)

### DIE COMMUNITY TRIFFT SICH ONLINE.

Jeden Tag. Genau da, wo Sie auch jeden Tag sind. Im Internet. Alle XPRESS-Nutzer sind eingeladen.

>> Jetzt registrieren auf [xpress.aeb.de](http://xpress.aeb.de)

### IMPRESSUM

© 2012 AEB GmbH  
Julius-Hölder-Str. 39  
D-70597 Stuttgart  
Tel. +49-711-72842-300  
Fax +49-711-72842-333  
E-Mail [redaktion@aeb.de](mailto:redaktion@aeb.de)

nach oben 

## Das neue AUSFUHR|XPRESS: Intuitiv. Übersichtlich. Schnell.

AUSFUHR|XPRESS hat eine moderne und intuitivere Oberfläche erhalten. So sorgen kleine Mini-Anwendungen, so genannte Widgets, für mehr Transparenz beim Bearbeiten von Ausfuhranmeldungen: vom Erfassen bis hin zum Ausdruck von Zolldokumenten. Ihre Vorgänge sind übersichtlicher dargestellt, so dass Sie alle wichtigen Informationen auf einen Blick erfassen können. Und schneller arbeitet es sich auch mit AUSFUHR|XPRESS; das liegt zum einen an der neuen Technologie und auch an zusätzlichen Funktionalitäten, wie z.B. der Schnellsuche. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sehen Sie sich doch hierzu unsere Filme an.

>> [Zwei Filme, die Ihnen die Verbesserungen erläutern.](#)

nach oben 

## ATLAS Einfuhr: Präferenzen ausweisen mit der Bewilligungsnummer des Ermächtigten Ausführers

Präferenzen werden auf Antrag und mit Vorlage eines Präferenznachweises gewährt. Bei Teilnehmern im IT-Verfahren ATLAS wird auf die Vorlage weitgehend verzichtet, wenn sie – wie die Zollbehörde in der [ATLAS-Info 1392/12](#) mitteilte – ab März 2012 die Bewilligungsnummer des Ermächtigten Ausführers als Positionszusatz führen. AEB hat dafür eine Antwort: Automatisiert. Ist in einer AEB-Software die EA-Nummer hinterlegt und eine der folgenden Unterlagen N864, U048, U059 oder U091 erfasst, so wird die EA-Nummer automatisch in den Positionszusatz übernommen. Für einen korrekten und reibungslosen Ablauf.

nach oben 

## — Logistik, Supply Chain Management



### Zentrales Frachtkostenmanagement beim Lacke- und Farbenhersteller Wörwag

Armaturen, Spiegelschalen und Stoßstangen von VW, Mercedes und Audi sowie die Karosserien des Smart sind mit Lacken von Wörwag versiegelt. Seit 16 Jahren verlässt sich der Lack- und Farbenhersteller auf die AEB-Software für das Export- und Frachtkostenmanagement.

Vom Zentrallager und den Produktionsstandorten des Automobilzulieferers in Stuttgart werden pro Jahr etwa 30.000 Sendungen unter anderem an Tochtergesellschaften in den USA, Südafrika, China und in der Schweiz geschickt. Die Fachzeitschrift *Logistra* veröffentlichte nun einen Bericht des Versandleiters Uwe Reuß, in dem er von den Anforderungen bei Wörwag berichtet und die Vorteile deutlich macht, die durch den Einsatz der AEB-Software erzielt werden konnten.

>> [Lesen Sie den Bericht, der auf der AEB-Website aufgerufen werden kann.](#)

nach oben 

### Frachtrechnungskontrolle: Auf Knopfdruck weniger bezahlen

Fehlerhafte Frachtrechnungen sind ein Ärgernis und bedeuten im Logistikalltag jede Menge Arbeit. Einerseits, um die fehlerhaften Rechnungen überhaupt zu entdecken. Schließlich ist die Prüfung der Frachtrechnungen oft selbst für Fachleute aufgrund steigender Rechnungszahl und Komplexität eine Herausforderung. Andererseits ist auch die Korrektur einer Rechnung sehr aufwendig.

Die AEB-Lösung ASSIST4 Transport & Freight Management unterstützt Sie bei diesen Aufgaben mit einer automatisierten Frachtrechnungskontrolle, die einfach und effektiv fehlerhafte Rechnungen identifiziert. Und eine neue Funktion ermöglicht es jetzt darüber hinaus, einfach und mit wenigen Mausklicks fehlerhafte Speditionsrechnungen um die entsprechenden Beträge zu kürzen. Bisher wurden die Frachtrechnungen entweder vollständig akzeptiert oder ganz abgelehnt. Die Erweiterung vereinfacht den Kontrollprozess, da bei Fehlern nicht immer eine neue Rechnung vom Transportdienstleister angefordert werden muss.

Mehr Informationen zum Thema Frachtrechnungskontrolle und wie sich damit deutliche Einsparungen bei Frachtkosten und Prüfaufwand realisieren lassen, lesen Sie im neuesten AEB-Whitepaper. Lernen Sie die unterschiedlichen Ansätze zur Rechnungsprüfung kennen und erfahren Sie, welcher der richtige für Sie ist!

>> [Whitepaper kostenlos und unverbindlich downloaden auf \[www.aeb.de/fracht\]\(http://www.aeb.de/fracht\)](#)

nach oben 

### Neue Studie: Wie lassen sich Supply-Chain- und Transportrisiken besser managen?

Trends wie die zunehmende Globalisierung, die geographische Konzentration der Produktion und die zunehmende Abhängigkeit von Supply-Chain- und Transportnetzwerken haben laut einer aktuellen Untersuchung des World Economic Forums das Risikoprofil von Liefernetzwerken verändert.

Zwar gaben mehr als 90 Prozent der Befragten an, die Priorität des Managements von Supply-Chain- und Transportrisiken habe in ihren Organisationen in den vergangenen fünf Jahren zugenommen. Dennoch haben große Störungen der vergangenen fünf Jahren – etwa die Flut in Thailand oder das Erdbeben in Japan – deutlich gemacht, welche gravierenden Konsequenzen Risiken haben können, deren Eintreten nicht durch individuelle Maßnahmen beeinflusst werden kann.

Die Studie betont daher die Notwendigkeit, bisherige Risikomanagement-Verfahren auf den Prüfstand zu stellen, um mit den sich stark verändernden Anforderungen Schritt zu halten und empfiehlt beispielsweise, Supply-Chain- und Transportrisiken explizit als Teil des Einkaufs- und Managementprozesses zu betrachten.

>> Die komplette Studie können Sie hier downloaden: [www.weforum.org/SupplyChainReport](http://www.weforum.org/SupplyChainReport)

>> [Kontaktieren Sie AEB](#), um herauszufinden, wie Ihnen ASSIST4 helfen kann, Risiken in der Supply Chain zu reduzieren.

nach oben 

## — Compliance, Exportkontrolle



### AEB goes App: COMPLIANCE|MOBILE für Ihr iPhone

Terrorverdächtige Personen sollten besser nicht zum Kreis Ihrer Geschäftspartner gehören. Bevor Sie Geschäftsbeziehungen, gleichgültig ob mit inländischen oder ausländischen Personen eingehen, sollten Sie überprüfen, ob Sie mit diesen überhaupt ein Vertragsverhältnis eingehen dürfen oder ob Sie sich strafbar machen,

wenn Sie an diese Personen Gelder auszahlen oder ihnen wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung stellen. Adressprüfungen sind in den Geschäftsprozessen der meisten Firmen bereits integriert – nun können Sie aber auch einzelne Adressen einem Sanktionslisten-Screening unterziehen. Mobil an jedem Ort der Welt. Einzige Voraussetzung: Sie haben die COMPLIANCE||MOBILE App auf Ihrem iPhone und Sie haben Internetzugang. Einfach nur die gewünschte Adresse eingeben und von der COMPLIANCE||MOBILE App überprüfen lassen. Mit der COMPLIANCE||MOBILE App werden nicht nur alle in den EU-Mitgliedstaaten geltenden Listen abgeprüft, sondern auch die wesentlichen US-Listen. Die COMPLIANCE||MOBILE App bietet Ihnen eine weitere Sicherheit auf Ihrem Weg, Ihre Unternehmensprozesse regelkonform zu gestalten.

Als Compliance-Kunde von AEB können Sie außerdem Ihr Adressbuch auf dem iPhone prüfen. Wenn Sie also bereits Zugang zu COMPLIANCE||XPRESS haben oder die Compliance Engine nutzen, können Sie diese zur Prüfung über COMPLIANCE||MOBILE anbinden.

[>> Zu COMPLIANCE||MOBILE im App Store](#)

nach oben 

### **Aktualisierung des Umschlüsselungsverzeichnisses auf das neue Warentarifverzeichnis 2012**

Das Umschlüsselungsverzeichnis dient als Hilfsmittel für die technische Prüfung, ob Güter, die nach dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik klassifiziert sind, einer Exportkontrolle unterliegen könnten. Das Umschlüsselungsverzeichnis geht von der Warennummer aus und stellt ihr die entsprechenden Positionen der Ausfuhrliste gegenüber. Das Umschlüsselungsverzeichnis führt auf eine möglicherweise einschlägige Ausfuhrlistennummer hin. Ob diese Ausfuhrlistennummer tatsächlich vorliegt, muss für jeden Einzelfall durch einen Abgleich der technischen Parameter des Gutes mit den in der vorgeschlagenen Ausfuhrlistenposition genannten technischen Daten festgestellt werden.

Das auf der Homepage des BAFA veröffentlichte Umschlüsselungsverzeichnis basiert auf den Daten der 109. Verordnung zur Änderung der Ausfuhrliste, der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 und auf den Kapiteln des Warenverzeichnisses zur Außenhandelsstatistik für 2012. Die Umstellung auf die geänderten Warennummern erfolgt jeweils zu Beginn eines Jahres; dies geschieht unabhängig von einer Änderung der Ausfuhrliste.

[>> Zum Umschlüsselungsverzeichnis auf der Website des BAFA](#)

nach oben 

### **Freiheit braucht Kontrolle – Einsichten aus dem Exportkontrolltag 2012 in Münster**

Der Exportkontrolltag wird jährlich vom Zentrum für Außenwirtschaftsrecht e.V. (ZAR) in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) veranstaltet. Die diesjährige Tagung fand am 23. und 24. Februar in der Aula des Schlosses in Münster statt und war mit fast 400 Teilnehmern ausgebaut.

Eine ganze Reihe konkreter Forderungen der Exportwirtschaft formulierte der Präsident der IHK für München und Oberbayern als Vertreter der Wirtschaft. Neben mehr Transparenz und der Effektivierung der Exportkontrollverwaltung forderte er unter anderem eine eigene Ansprechperson für den Mittelstand beim BAFA. Der Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche, Dr. h.c. Schneider, befasste sich mit den ethischen Gesichtspunkten der Exportkontrolle. Er wies auf die Bedeutung der Selbstkontrolle hin und forderte gleichzeitig mehr Transparenz und parlamentarische Kontrolle bei Rüstungsexporten.

Ein Vertreter der EU-Kommission stellte das EU-Grünbuch zur Exportkontrolle vor. In dem Grünbuch sammelt die EU-Kommission Vorschläge für eine Neufassung der EU-Dual-Use-Verordnung. Zweck des Grünbuchs ist es, anhand der abgegebenen Stellungnahmen die Reformen des EU-Exportkontrollsystems an die sich rasch wandelnden Bedingungen der modernen Welt anzupassen.

Mit Blick auf die deutsche Exportwirtschaft wies ein Vertreter des BDI (Bundesverband der deutschen Industrie) darauf hin, dass man trotz aller EU-Bestrebungen zur Vereinheitlichung des Exportkontrollrechts die Interessen der deutschen Industrie im Auge behalten muss. Es müsse auch weiterhin die Möglichkeit geben, durch nationale Regelungen wie beispielsweise durch Allgemeine Genehmigungen, direkt auf die Bedürfnisse der deutschen Wirtschaft einzugehen.

Ausführlicher nachzulesen

[>> auf der Website des BAFA](#)

[>> im Blog in der XPRESS||Community](#)

nach oben 

## **— Veranstaltungen und Neuigkeiten**



### **Für Schnellentschlossene: Norddeutsche Runde im Channel Tower Hamburg am 22. März**

Die AEB Geschäftsstelle in Hamburg lädt ein: zu Klönschnack und norddeutschen Leckereien, zu Fachvorträgen und Software „zum Anfassen“. Es erwarten Sie halbstündige Vorträge zur Auflösung des Hamburger Freihafens, Performance Based Carrier Management sowie Tarifierung und Exportkontrolle.

25 norddeutsche Firmen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt, es sind aber noch ein paar Plätze frei.

Wann und wo?

Donnerstag 22.03.2012 | 15.00 Uhr | Channel Tower | Hamburg

[>> Zur Agenda auf www.aeb.de/elbblck](#)

Anmeldung per Telefon: 040-734420-0

nach oben 

### **Seminar der IHK-Exportakademie: Die Ausfuhrliste – zentraler Baustein der Exportkontrolle**

Unter Zuhilfenahme der Ausfuhrliste (AL) und des Umschlüsselungsverzeichnisses lassen sich Güter nach ihrer Genehmigungspflicht klassifizieren. Die AL ist nicht selbsterklärend, deshalb tun sich Mitarbeiter, die Produkte im Unternehmen auf Dual-Use und Genehmigungspflicht überprüfen sollen, manchmal schwer. Die Referenten von AEB zeigen anhand von Fallbeispielen, wie man Güter und Wareneinstellungen anhand der AL und des Umschlüsselungsverzeichnisses klassifiziert und wie man am besten die Dokumentations- und Genehmigungspflicht im Unternehmen organisiert.

Das Seminar richtet sich an Entwickler, Techniker, Fach- und Führungskräfte und Sachbearbeiter, die für die Exportkontrolle zuständig sind und Produkte klassifizieren müssen.

Nächste Termine:

14. Mai 2012, Ulm

18. Juni 2012, Stuttgart

>> [Anmeldung über die Website der IHK Exportakademie](#)

---

nach oben 

■■■■ EIN UNTERNEHMEN DER GRUPPE P. M. BELZ

AEB Gesellschaft  
zur Entwicklung von  
Branchen-Software mbH

Julius-Hölder-Str. 39  
70597 Stuttgart

Telefon +49/711/7 28 42-300  
Telefax +49/711/7 28 42-333  
[info@aub.de](mailto:info@aub.de) | [www.aub.de](http://www.aub.de)

---

Handelsregister Stuttgart, HRB 84 31  
Gerichtsstand Stuttgart  
Geschäftsführer: Jochen Günzel, Markus Meißner

Ich möchte **den monatlichen AEB-Newsletter kostenlos abonnieren**.

Ich möchte **nur Informationen zu bestimmten Themen erhalten**.

Ich möchte **keine weiteren Informationen erhalten**.

---